

Protokolleintrag vom 25.11.2009

2009/550

Postulat von Hedy Schlatter (SVP) und Dr. Guido Bergmaier (SVP) vom 25.11.2009: Fachstelle für Gleichstellung, Abschaffung

Von Hedy Schlatter (SVP) und Dr. Guido Bergmaier (SVP) ist am 25.11.2009 folgendes Postulat eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie die stadteigene "Fachstelle für Gleichstellung" (Dienstabteilung 1506) abgeschafft werden kann.

Begründung:

- Nach zwanzig Jahren hat die "Fachstelle für Gleichstellung" im Präsidialamt der Stadt Zürich ihren Auftrag definitiv erfüllt und ist daher nicht mehr weiter zu führen.
- Die Gleichstellung von Mann und Frau wird in der ganzen Schweiz weiterhin durch das vom Bundesrat eingesetzte "Eidgenössische Büro für die Gleichstellung der Geschlechter" gefördert und dabei von weiteren Organisationen unterstützt.
- In der Stadtverwaltung wird die Gleichstellung von der Dienstabteilung "2050 Human Resources Management" kompetent wahrgenommen.
- In den vergangenen 2 Jahren, seit der Ablehnung des Postulats 2007/614 durch den Stadtrat, hat sich die Fachstelle weiter von der Realität in der heutigen Zeit entfernt.
- Das Ziel der Gleichstellung von Mann und Frau ist zudem in den eigenen Reihen bei weitem nicht verwirklicht.
- Das "verstaubte" Gleichstellungsbüro als Selbstzweck oder Tradition aufrecht zu erhalten, ist nicht mehr angezeigt. Das Geld kann besser eingesetzt werden.

Mitteilung an den Stadtrat